

HALBJAHRESBERICHT Q2 2015
HALF-YEAR REPORT Q2 2015



S&T AG IN ZAHLEN | KEY FIGURES

in TEUR	01-06/2015	01-06/2014
Umsatzerlöse Revenues	188.236	164.786
Bruttoergebnis Gross profit	68.978	54.239
Personalaufwand Personnel expenditures	41.932	32.149
Sonstige betriebliche Aufwendungen Other operating expenses	19.507	15.321
EBITDA	10.815	9.986
EBIT vor Abschreibung aus PPA EBIT before PPA amortization	9.106	8.629
Konzernergebnis Consolidated income	5.969	4.932
Operativer Cash Flow Operative cash flow	-1.086	-130

in TEUR	30.06.2015	31.12.2014
Barmittel Cash and cash equivalents	36.923	39.478
Eigenkapital Equity	93.032	89.727
Eigenkapitalquote Equity ratio	35,8%	32,9%
Nettoverschuldung Net debt	10.914	1.476
Bilanzsumme Total assets	260.100	273.070
Auftragsbestand Backlog	171.826	156.648
Projekt-Pipeline Project pipeline	707.695	644.570
Mitarbeiteranzahl Employees	2.265	2.219



Hannes Niederhauser | CEO

VORWORT | FOREWORD

Osteuropa-Geschäft wächst kräftig!

Die S&T AG konnte in den letzten Jahren kontinuierlich wachsen und Umsatz und Gewinn steigern. 2014 war für das Unternehmen ein Rekordjahr, sowohl hinsichtlich des Umsatzes, als auch im Hinblick auf Ergebnis und Auftragsbestand. Und auch die Entwicklung im ersten Halbjahr 2015 kann sich sehen lassen: Der Umsatz konnte gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 14%, das Konzernergebnis sogar um 21% gesteigert werden.

Dennoch schlägt uns aufgrund unseres Osteuropa-Fokus nach wie vor oft Skepsis von Aktionären entgegen. Trotz der Aufholjagd des Aktienkurses in 2014 und 2015 sehen wir nach wie vor deutliche Bewertungsabschläge des S&T-Aktienkurses gegenüber Konkurrenten wie Allgeier, Bechtle oder Cancom, begründet mit dem „Osteuropa-Risiko“. Wir haben die Entscheidung für unseren Osteuropa-Fokus bewusst getroffen: Das Wirtschaftswachstum in den Schlüsselmärkten Polen und Rumänien liegt mit 4% deutlich über jenem vieler westeuropäischer Länder, die Ingenieurausbildung gehört zu den Besten der Welt. Zudem ist die Konkurrenz überschaubar - nach wie vor versuchen viele Firmen, in China und Indien zu wachsen.

Die Zahlen geben uns recht: Seit Jahren wächst S&T in Osteuropa stetig und profitabel. 2015 werden wir in den Hauptmärkten Polen - dem einzigen Land Europas ohne Wachstumsdelle in der Finanzkrise - und Rumänien gegenüber dem Vorjahr jeweils um über 25% wachsen. Mehrere kurz vor dem Abschluss stehende Projekte könnten sogar noch stärkeres Wachstum ermöglichen.

Die größten Chancen sehen wir in unserem neuen Technologiesegment „Appliances Smart Energy“. Auch hier spielen Polen und Osteuropa eine führende Rolle. Mit dem südpolnischen Kunden Tauron konnten wir in den letzten sechs Monaten zwei Aufträge mit einem Volumen von insgesamt über USD 35 Mio. gewinnen. Und die Smart-Energy-Märkte entwickeln sich weiter positiv: Alleine in Polen sollen bis Ende 2016 etwa USD 500 Mio. an „Smart-Grid-Aufträgen“ vergeben werden.

S&T hat 2015 viel investiert, um die Smart-Energy-Produkte des Konzerns vor allem in den Bereichen Datensicherheit und Datenmanagement technologisch weiter zu verbessern. Führende Technologie zu bieten ist notwendig, um auf den relevanten Märkten erfolgreich sein zu können, erfordert aber entsprechende Investitionen. Trotz des starken Wachstums werden wir im Segment „Appliances Smart Energy“ 2015 deshalb hohe Anlaufkosten und Verluste von über EUR 2 Mio. ausweisen. Ab 2016 wollen wir in diesem Segment - bei weiterhin starkem Wachstum - bereits im ersten Halbjahr rentabel sein und im Gesamtjahr Gewinne ausweisen.

Die hohen Investments in Smart-Energy-Produkte und Security Appliances werden sich in den nächsten fünf Jahren bezahlt machen. Wir werden unseren Weg vom IT-Dienstleister zum multinationalen Technologiekonzern weiter konsequent beschreiten. Die Absatzmärkte DACH und vor allem Osteuropa sind dabei kein Risiko, sondern eine Basis für starkes Wachstum - und das direkt vor der „Haustüre“.

Hannes Niederhauser
CEO S&T AG

Business in Eastern Europe grows strongly!

Over the past few years, S&T was able to steadily increase its sales and profits. For the company, 2014 was a record year, with this pertaining to sales, earnings and order backlog. The company's performance during the first six months of 2015 was also remarkable, with sales rising 14% on a y-on-y basis. Consolidated income increased by more than 21%.

Despite this, we often experience a skeptical response on the part of shareholders. This is due to our focus on Eastern Europe. Our stock has strongly risen in 2014 and 2015. Nevertheless, we still view ourselves as experiencing stock valuations that are substantially lower than those of such competitors as Allgeier, Bechtle or Cancom. The reason for these is “our Eastern European risk”. We consciously and deliberately reached the decision to focus on Eastern Europe. The growth achieved in the key markets of Poland and Romania is respectively 4%. This is substantially greater than those of many countries in Western Europe. The education provided to engineers in the region is among the best in the world. A further advantage is the relative lack of competition. This is due to the persistence on the part of a large number of companies to generate their growth in China and India.

The figures detail the wisdom of this strategy. S&T has been growing steadily and strongly in Eastern Europe for a number of years. More than 25% rates of growth on y-on-y bases will be realized by us in our main markets of Poland - the only country in Europe not to suffer a slump during the financial crisis - and Romania. Several projects are about to be finalized. These could generate even greater growth.

We view our next “Appliances Smart Energy” segment of technology as offering the greatest opportunities. Poland and the rest of Eastern Europe will also play an important role in this area. Tauron, a client based in southern Poland, placed two orders with a total volume of more than USD 35 million during the last six months. The smart energy market continues to develop positively. Poland by itself is set to award “smart orders” commissions worth some USD 500 million by the end of 2016.

S&T has invested a large amount in 2015. This expenditure has gone to further upgrade the technologies incorporated into the Group's products and services in the data security and management and “Appliances Smart Energy” areas. We need to offer advanced technologies in order to be successful on key markets. Despite the strong growth being achieved by the “Appliances Smart Energy” segment, it will incur large-sized start-up costs amounting to more than EUR 2 million. Starting in 2016, this segment is to add profitability to its continuing strong growth. This swing into the black should take place in the first half of the next financial year. The segment will register profits for 2016 as a whole.

The large-sized investments made in Smart Energy products and Security Appliances will pay off during the next five years. We will unswervingly pursue our transformation from being a provider of IT services into a multinational technology group. Our markets of Germany, Austria and Switzerland and, especially, Eastern Europe do not constitute risks, but, rather, the base for our further strong growth. These markets are “right next door”.

Hannes Niederhauser
CEO S&T AG

S&T AG setzt Umsatz- und Gewinnwachstum fort, operativer Cashflow im Q2 stark verbessert

Die S&T AG konnte gegenüber dem Vergleichszeitraum 2014 in den wesentlichen Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätskennziffern neuerlich Verbesserungen erzielen: Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2015 erhöhte sich das Konzernergebnis bei steigenden Umsätzen abermals. Dies ist insbesondere auf das Umsatz- und Gewinnwachstum der Segmente „Services Eastern Europe“ und „Appliances“ zurückzuführen.

Der Umsatz erhöhte sich im zweiten Quartal 2015 auf EUR 95,4 Mio. gegenüber EUR 85,6 Mio. in der Vergleichsperiode und stieg somit um fast 12 Prozent. Für das gesamte erste Halbjahr 2015 bedeutet dies einen Anstieg von EUR 164,8 Mio. auf EUR 188,2 Mio. bzw. ein Umsatzwachstum um über 14 Prozent.

Damit einhergehend erhöhte sich die Bruttomarge des zweiten Quartals auf EUR 35,5 Mio. gegenüber EUR 28,5 Mio. im Jahr 2014 sogar überproportional. Für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2015 bedeutet dies einen Anstieg der Bruttomarge von EUR 54,2 Mio. auf EUR 69,0 Mio. Erfreulich ist hierbei insbesondere der prozentuale Anstieg der Bruttomarge von 33,3 Prozent im zweiten Quartal 2014 auf 37,2 Prozent im zweiten Quartal 2015 bzw. von 32,9 Prozent im ersten Halbjahr 2014 auf 36,6 Prozent im ersten Halbjahr 2015. Die Strategie eines geänderten Portfoliomix innerhalb der S&T-Gruppe – weniger Hardware und mehr Appliances und Services – zeigt hier ihre Wirkung.

Die operativen Kosten beliefen sich im zweiten Quartal 2015 auf EUR 33,7 Mio. (Vj.: EUR 26,0 Mio.), was auf die 2014 und 2015 durchgeführten Akquisitionen und das organische Wachstum der S&T-Gruppe zurückzuführen ist. Insgesamt betragen die operativen Kosten für das erste Halbjahr 2015 EUR 65,2 Mio. (Vj.: EUR 50,4 Mio.). Aufgrund der gestiegenen Bruttomarge konnte im zweiten Quartal 2015 dennoch ein EBITDA von EUR 5,0 Mio. nach EUR 5,2 Mio. im Vorjahr erzielt werden. Für das erste Halbjahr 2015 konnte damit ein EBITDA von EUR 10,8 Mio. nach EUR 10,0 Mio. im Vorjahr erreicht werden.

Das Konzernergebnis des zweiten Quartals 2015 betrug EUR 3,3 Mio. nach EUR 2,5 Mio. im Vergleichszeitraum 2014. Für das gesamte erste Halbjahr 2015 konnte das Konzernergebnis um mehr als 20 Prozent von EUR 4,9 Mio. auf EUR 6,0 Mio. gesteigert werden. Der Gewinn je Aktie (unverwässert) erhöhte sich in der abgelaufenen Sechsmonatsperiode von 12 auf 13 Cent.

Der Personalstand lag zum 30. Juni 2015 bei 2.265 Mitarbeitern gegenüber 1.572 Mitarbeitern zum 30. Juni 2014.

Zur Entwicklung der einzelnen Segmente:

Segmentierte Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR Mio.) Income statement by segment (in EUR million)	Services DACH		Services EE		Appl. Security		Appl. Smart Energy	
	H1 2015	H1 2014	H1 2015	H1 2014	H1 2015	H1 2014	H1 2015	H1 2014
Umsatzerlöse Revenues	35,8	43,6	97,8	95,1	33,0	24,0	21,6	2,1
Bruttoergebnis Gross profit	7,9	9,7	32,7	29,7	18,9	14,1	9,5	0,7
Segmentergebnis Segment result	0,4	-0,7	1,8	1,6	4,8	3,9	-1,0	0,1

Segmentierte Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR Mio.) Income statement by segment (in EUR million)	Services DACH		Services EE		Appl. Security		Appl. Smart Energy	
	Q2 2015	Q2 2014	Q2 2015	Q2 2014	Q2 2015	Q2 2014	Q2 2015	Q2 2014
Umsatzerlöse Revenues	16,0	20,1	52,3	51,6	16,1	12,1	10,9	1,8
Bruttoergebnis Gross profit	3,3	5,1	17,1	15,7	9,6	7,2	5,4	0,6
Segmentergebnis Segment result	0,2	-0,6	1,3	1,1	2,0	1,9	-0,2	0,1

Die 2013 angekündigte Strategie, sich aus einzelnen Produktkategorien schrittweise zurückziehen, wurde auch 2015 weiter konsequent umgesetzt. Dadurch sanken die Umsätze im Segment „Services DACH“ von EUR 43,6 Mio. im ersten Halbjahr 2014 auf EUR 35,8 Mio. im ersten Halbjahr 2015 (davon im zweiten Quartal von EUR 20,1 Mio. auf EUR 16,0 Mio.), was einem Umsatzrückgang von rund 18 Prozent (im zweiten Quartal 20 Prozent) entspricht. Dank der kontinuierlichen Umsetzung des Rückzugs aus dem Produktgeschäft und des Gewinnes neuer Kunden, insbesondere im Outsourcing-Bereich, konnte im ersten Halbjahr 2015 ein Gewinn (inkl. von nicht ausschließlich anderen Segmenten zurechenbaren Aufwänden und Erträgen) von EUR 0,4 Mio. im Segment „Services DACH“ (Vj.: -0,7 Mio. EUR) erzielt werden. Auf das zweite Quartal entfielen hiervon EUR 0,2 Mio. Gewinn (Vj.: -0,6 Mio. EUR).

Das Segment „Services EE“ konnte im ersten Halbjahr 2015 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2014 umsatzseitig abermals um rund 3 Prozent zulegen (im zweiten Quartal 2014 rund 1,5 Prozent). Der Umsatz stieg um ca. EUR 2,7 Mio. auf EUR 97,8 Mio. (Vj.: EUR 95,1 Mio.), davon im zweiten Quartal auf EUR 52,3 Mio. (Vj.: EUR 51,6 Mio.). Damit konnte das Wachstum des ersten Quartals 2015 fortgesetzt werden. Das Segmentergebnis konnte im ersten Halbjahr 2015 auf EUR 1,8 Mio. (Vj.: EUR 1,6 Mio.) und im zweiten Quartal 2015 auf EUR 1,3 Mio. (Vj.: EUR 1,1 Mio.) zulegen. Aktuelle neue Aufträge, insbesondere in Polen und Rumänien, werden zu einem weiteren Wachstum dieses Segmentes im zweiten Halbjahr 2015 beitragen.

Auch im ersten Halbjahr 2015 war das Wachstum des Segmentes „Appliances Security“ ungebrochen: Der Umsatz stieg trotz Ausgliederung des Umsatzes der Networked Energy Services GmbH in das neu geschaffene Segment „Appliances Smart

S&T AG sets forth growth in sales and profits, strongly improved operative cash flow in Q2

S&T AG further improved on a y-on-y basis its key earnings, assets and liquidity indicators in the first six months of financial year 2015. Both consolidated income and sales further increased. This is especially due to the growth in sales and profits registered by the “Services Eastern Europe” and “Appliances” segments.

Sales increased in the second quarter of 2015 to EUR 95.4 million, as opposed to the same quarter in the previous year's EUR 85.6 million, a nearly 12% rise. This impelled the six months' rise in sales from EUR 164.8 million to EUR 188.2 million.

The growth in sales correspondingly caused the second quarter's gross margin to rise even more strongly, going from the second quarter of 2014's EUR 28.5 million to this year's EUR 35.5 million. For the first six months of financial year 2015, this translated into a rise of gross margin from EUR 54.2 million to EUR 69.0 million. Gratifying is especially the rise (expressed in percentages) of the gross margin from the second quarter of 2014's 33.3% to 37.2% in the second quarter of 2015. On a y-on-y basis, the six months' figures rose from 32.9% to 36.6%. These rises were effected by altering the mix of items in the S&T Group's portfolio. The move has been out of hardware and into appliances and services.

Operative costs came in the second quarter of 2015 to EUR 33.7 million (PY: EUR 26.0 million). This is attributable to the acquisitions carried out in 2014 and 2015, and to the organic growth registered by the S&T Group. As a whole, the operative costs for the first six months of 2015 came to EUR 65.2 million (PY: EUR 50.4 million). The increase in gross margin registered in the second quarter of 2015 yielded, nevertheless, an EBITDA of EUR 5.0 million (PY: EUR 5.2 million). The EBITDA for the first six months of 2015 came to EUR 10.8 million, up from the previous year's EUR 10.0 million.

Consolidated income in the second quarter came to EUR 3.3 million, up from the second quarter of 2014's EUR 2.5 million. The consolidated income for the first six months of 2015 staged a more than 20% y-on-y rise, going from EUR 4.9 million to EUR 6.0 million. Earnings per share (undiluted) increased during the last six months from 12 cents to 13 cents.

The number of employees as of June 30, 2015 came to 2,265, as opposed to the 1,572 employees as of June 30, 2014.

Segments: performance

The strategy announced in 2013 of getting out on a step-by-step basis of several categories of products was pursued in 2015. This caused the sales realized by the Services Germany, Austria and Switzerland segment to decline by some 18%, going from EUR 43.6 million in the first six months of 2014 to EUR 35.8 million in the first six months of 2015 (this drop was 20% in the second quarter, going from EUR 20.1 million to EUR 16.0 million). The consistent implementation of the withdrawal from the products business and the securing of new clients in especially the outsourcing area caused the Services Germany, Austria and Switzerland segment to register profits (with these including expenditures and earnings not exclusively attributable to other segments) of EUR 0.4 million (PY: - 0.7 million). Of this, EUR 0.2 million was attributable to the second quarter (PY -0.6 million EUR).

The “Services EE” was able to increase its sales by a further some 3% in the first six months of 2015 over those of the period of comparison in 2014 (with this rise coming in the second quarter of 2014 to some 1.5%). Sales increased by some EUR 2.7 million to EUR 97.8 million (PY: EUR 95.1 million), of which EUR 52.3 million is attributable to the second quarter (PY: EUR 51.6 million). This set forth the growth turned in during the first quarter of 2015. The segment's results were increased in the first six months of 2015 to EUR 1.8 million (PY: EUR 1.6 million) and in the second quarter of EUR 1.3 million (PY: EUR 1.1 million). Orders recently secured, with this especially including those in Poland and Romania, will engender further growth for this segment in the second half of 2015.

The segment “Appliances Security” set forth its growth during the first six months of 2015. Despite the transferring of the sales stemming from Networked Energy Services GmbH into the newly-created “Appliances Smart Energy” segment, sales rose

Energy“ um mehr als 37 Prozent auf EUR 33,0 Mio. (Vj.: EUR 24,0 Mio.). Das Segmentergebnis konnte, bereinigt um die oben angeführte Segmentumgliederung, von EUR 3,9 Mio. in 2014 im ersten Halbjahr 2015 auf EUR 4,8 Mio. gesteigert werden. Im zweiten Quartal 2015 erhöhte sich der Umsatz auf EUR 16,1 Mio. (Vj.: EUR 12,1 Mio. nach Umgliederung) und das Segmentergebnis auf EUR 2,0 Mio. nach EUR 1,9 Mio. in der Vorjahresperiode.

Im neuen Segment „Appliances Smart Energy“ konnten im ersten Halbjahr 2015 Umsätze in der Höhe von EUR 21,6 Mio. (Vj. EUR 2,1 Mio.) erwirtschaftet werden. Dies ist insbesondere den 2014 und 2015 getätigten Akquisitionen geschuldet. Im zweiten Quartal 2015 stiegen die Umsätze innerhalb dieses Segmentes von EUR 1,8 Mio. in der Vorjahresperiode auf EUR 10,9 Mio. Erfreulich hier insbesondere die hohe Bruttomarge von knapp 50 Prozent, die auf den steigenden Softwareanteil im „Appliances Smart Energy“ Segment zurückzuführen ist. Das Segmentergebnis war im ersten Halbjahr 2015 mit EUR -1,0 Mio. klar negativ (Vj.: EUR 0,1 Mio.), was vor allem auf die Anfangsinvestitionen in diesem Geschäftsbereich zurückzuführen ist. Im zweiten Quartal betrug der Verlust EUR -0,2 Mio. nach einem Gewinn von EUR 0,1 Mio. im zweiten Quartal 2014.

Solide Finanzlage

Die Vermögens- und Liquiditätslage der Gesellschaft entwickelt sich weiterhin sehr zufriedenstellend. Der Rückgang der liquiden Mittel auf EUR 36,9 Mio. gegenüber EUR 39,5 Mio. zum 31. Dezember 2014 ist dem Liquiditätsabfluss durch Akquisitionskosten für zwei erworbene Gesellschaften (Roding Embedded GmbH sowie Aufstockung der Anteile bei der Networked Energy Services Corp.), den Investitionen im Zuge der Renovierung des Linzer Firmengebäudes sowie dem organischen Wachstum zuzurechnen.

Das Eigenkapital erhöhte sich trotz der Ausschüttung einer erhöhten Dividende von 7 Cent aufgrund der Gewinne des ersten Halbjahres auf EUR 93,0 Mio. zum 30. Juni 2015 (31.12.2014: EUR 89,7 Mio.). Die Eigenkapitalquote lag damit bei 35,8 Prozent (31.12.2014: 32,9 Prozent). Der operative Cashflow des zweiten Quartals 2015 war mit EUR 16,0 Mio. äußerst erfreulich (Vj.: EUR -0,2 Mio.). Im ersten Halbjahr resultiert dies in einem operativen Cashflow von EUR -1,1 Mio. (Vj.: EUR -0,1 Mio.).

Chancen und Risiken

Die Positionierung der S&T-Gruppe als Systemhaus mit Fokus auf die Entwicklung eigener Technologien und Präsenz in den Märkten DACH (Deutschland, Österreich, Schweiz), Osteuropa, Russland und den USA ist nach wie vor aufrecht. Auch die bisherige Zielsetzung und Strategie der S&T AG bleibt unverändert: Profitables Wachstum!

Wie schon in den Vorjahren ist es daher auch 2015 strategisches Ziel des Managements der S&T AG, die S&T-Gruppe weiter zu einem innovativen Technologieunternehmen bzw. Lösungsanbieter mit einem zunehmenden Anteil an Eigenentwicklungen zu wandeln und aufgrund des steigenden Wertschöpfungsanteils hohe Bruttomargen zu erzielen. Durch die 2014 und 2015 erfolgten Akquisitionen und den damit verbundenen Einstieg in das Segment „Appliances Smart Energy“ wurde die Basis für die Entwicklung eines weiteren Geschäftsfeldes mit hohen Bruttomargen und zukunftssträchtigem Marktwachstum gelegt. Dies bedingt jedoch sowohl Anlaufverluste, als auch hohe Investitionen in die Aufrechterhaltung der Technologieführerschaft bzw. für den Markteintritt in Osteuropa. Der Fokus der S&T-Gruppe liegt 2015 insofern auf der Fertigstellung verschiedener Produktentwicklungen im Zusammenhang mit der neuesten „Patagonia Plattform“ (einer von S&T entwickelten umfassenden Lösung für den Betrieb von Smart-Grids), als auch auf dem Gewinn neuer Projekte im „Appliances Smart Energy“-Bereich. Darüber hinaus sind weitere Akquisitionen im Bereich Internet of Things geplant.

Auf der anderen Seite wird seitens des S&T-Managements die Restrukturierung des Segments Services „DACH“ fortgesetzt, um dem kontinuierlichen Margenverfall im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Hardware (ehemaliges Segment „Products“) entgegenzuwirken und die Risiken für die S&T-Gruppe aus diesem Geschäftssegment zu reduzieren.

Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Absatzmärkte der S&T-Gruppe und die damit verbundenen Risiken zeigen nach wie vor ein differenziertes Bild: Während in der DACH-Region und in Teilen Osteuropas nach aktuellen Studien eine leichte Erholung zu erwarten ist, die sich in Form eines Umsatzanstieges im Segments „Services EE“ bereits widerspiegelt, kann in den südlichen Teilen Osteuropas und in Russland aufgrund der wirtschaftlichen und politischen Unsicherheit nach wie vor mit nur geringem oder negativem Wachstum gerechnet werden. In Russland ist bei Fortbestehen der Ukraine-Krise und Aufrechterhaltung der EU-Sanktionen im Jahr 2015 von einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auszugehen. Das Segment „Appliances Smart Energy“ weist hingegen auf Grund der gesetzlichen Vorgaben und Förderungen der EU in den nächsten Jahren ein großes Wachstumspotential, insbesondere in Osteuropa, auf. Hier bestehen allfällige Risiken im Bereich der Produktentwicklung sowie der Marktakzeptanz neuer Produkte.

by more than 37%, going from the previous year's EUR 24.0 million to this year's EUR 33.0 million. Upon removal of the effects of the transfer described above, the segment's earnings rose from 2014's EUR 3.9 million to the first half of 2015's EUR 4.8 million. In the second quarter of 2015 alone, sales rose to EUR 16.1 million (PY: EUR 12.1 million, after restructuring). The segment's earnings rose on a y-o-y basis from EUR 1.9 million to EUR 2.0 million.

The new „Appliances Smart Energy“ segment realized sales of EUR 21.6 million in the first six months of 2015 (PY EUR 2.1 million). This is especially attributable to acquisitions. This segment's sales in the second quarter of 2015 rose from 2014's EUR 1.8 million to EUR 10.9 million. Especially gratifying is the large-sized gross margin of nearly 50%. This is ascribable to increasing the share accounted for by software in the results achieved by the „Appliances Smart Energy“ segment. The segment's results for the first six months of 2015 were clearly in the red – a loss of EUR 1.0 million (PY: profits of EUR 0.1 million). This is largely attributable to the start-up investments made in this segment. The loss amounted to EUR 0.2 million during the second quarter, as opposed to profits of EUR 0.1 million for the second quarter of 2014.

Solid finances

The company's assets and liquidity continued to develop highly satisfactorily. The decline in liquid funds from December 31, 2014's EUR 39.5 million to June 30, 2015's 36.9 million is due to the outflowing of liquidity caused by expenditures made to acquire two companies (Roding Embedded GmbH and the increase the amount of shares held Networked Energy Services Corp.), for investments made to renovate the company's headquarters building in Linz, and to organic growth.

Despite the paying out of a dividend that had been increased to 7 cents per share, the equity parlayed the rise in earnings achieved in the first six months to increase as of June 30, 2015 to EUR 93.0 million (31.12.2014: EUR 89.7 million EUR), giving rise to an equity rate of 35.8% (31.12.2014: 32.9%). At EUR 16.0 million, the operative cash flow of the second quarter of 2015 developed extremely well (PY: EUR -0.2 million). This caused the six months' operative cash flow to come to EUR -1.1 million (PY: EUR -0.1 million).

Opportunities and risks

The positioning of the S&T Group as a provider of IT systems featuring proprietary technologies and sold on the markets of Germany, Austria and Switzerland; Russia and the rest of Eastern Europe; and the USA has been maintained. The objective and strategy of S&T AG remains achieving profitable growth!

As had been the case in previous years, S&T AG's management is pursuing in 2015 the strategy of furthering the transformation of the S&T Group into an innovative technology company. This entails its being a supplier of solutions featuring an ever-increasing share of proprietary developments. This strategy, in turn, will enable it to increase its value added and thus its gross margins. The acquisitions made in 2014 and 2015 have been part of the Group's move into the „Appliances Smart Energy“ business. This has formed the base for the development of another business field characterized by large gross margins and promising prospects for market growth. Exploiting these requires, however, incurring start-up losses and the making of large-sized investments. These are going to maintain the Group's technology leadership and to enter new markets in Eastern Europe. The S&T Group's focus in 2015 is for these reasons on the conclusion of the development of a range of products. These are related to the latest version of the „Patagonia“ platform (this comprehensive solution was developed by S&T to operate smart grids), and to the securing of new projects in the „Appliances Smart Energy“ sector. In addition, further acquisitions are planned. They will be for companies active in the „Internet of things“ area.

S&T's management is also pursuing the restructuring of the Services Germany, Austria and Switzerland segment, so as to counter the sustained declining of margins being experienced by the former hardware business (former Products segment). This will reduce the risks arising to the S&T Group from this segment.

A diversity of conditions on its markets forms the economic environment in which the S&T Group operates. This divergence also characterizes the risks related to these. As indicated by recently-issued studies, a modest recovery is expected for the region comprised of Germany, Austria and Switzerland and for parts of Eastern Europe. This is already manifesting itself in the rise in sales by the Services Eastern Europe segment. The economic and political uncertainty still prevailing in the southern part of Eastern Europe and in Russia is leading us to forecast low or even negative growth for these areas. Due to the persistence of the Ukraine crisis and the maintenance of EU-imposed sanctions in 2015, a worsening of the economic conditions under the company operates is to be expected for the region. The „Appliances Smart Energy“ segment is profiting from legal requirements and EU support. This segment has a great potential for growth, with this especially applying to Eastern Europe. Any risks in these markets are comprised of product developments and the acceptance on markets of new products.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG | CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung <i>Consolidated income statement</i>	01-06/2015 TEUR	01-06/2014 TEUR	04-06/2015 TEUR	04-06/2014 TEUR
Umsatzerlöse Revenues	188.236	164.786	95.400	85.554
Aktivierete Entwicklungskosten <i>Capitalized development costs</i>	1.010	531	487	308
Übrige Erträge <i>Other income</i>	2.266	2.686	858	1.010
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen <i>Expenditures for materials and other services purchased</i>	-119.258	-110.547	-59.950	-57.066
Personalaufwand <i>Personnel expenditures</i>	-41.932	-32.149	-21.827	-16.390
Abschreibungen <i>Depreciation and Amortization</i>	-3.713	-2.894	-1.924	-1.456
Sonstige betriebliche Aufwendungen <i>Other operating expenses</i>	-19.507	-15.321	-9.966	-8.203
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit Results from business operations	7.102	7.092	3.078	3.757
Finanzerträge <i>Finance income</i>	187	183	85	92
Finanzaufwendungen <i>Finance expenditures</i>	-1.443	-1.605	-747	-824
Finanzergebnis Financial result	-1.256	-1.422	-662	-732
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen <i>Result from associated companies</i>	463	0	952	0
Ergebnis vor Ertragssteuern Earnings before taxes	6.309	5.670	3.368	3.025
Ertragsteuern <i>Income taxes</i>	-340	-738	-79	-493
Konzernergebnis Consolidated income	5.969	4.932	3.289	2.532
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilseignern ohne beherrschenden Einfluss <i>Results from the period attributable to owners of non-controlling interests</i>	544	70	417	65
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilseignern der Muttergesellschaft <i>Results from the period attributable to owners of interests in parent company</i>	5.425	4.862	2.872	2.467
Ergebnis je Aktie (unverwässert) <i>Earnings per share (undiluted)</i>	0,13	0,12	0,07	0,06
Ergebnis je Aktie (verwässert) <i>Earnings per share (diluted)</i>	0,12	0,12	0,07	0,06
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert) <i>Average number of shares in circulation thousands of shares (undiluted)</i>	43.271	39.337	43.271	39.337
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert) <i>Average number of shares in circulation thousands of shares (diluted)</i>	43.691	39.337	43.691	39.337
Anzahl Aktien zum Stichtag in Tausend <i>Number of shares as of balance sheet date (in thousands)</i>	43.271	39.337	43.271	39.337

Konzern-Gesamtperiodenerfolgsrechnung <i>Statement of comprehensive income</i>	01-06/2015 TEUR	01-06/2014 TEUR	04-06/2015 TEUR	04-06/2014 TEUR
Konzernergebnis Consolidated income	5.969	4.932	3.289	2.532
Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that will not be reclassified to profit or loss</i>				
Neubewertungen gemäß IAS 19 <i>Remeasurement according to IAS 19</i> Gewinne(+)/Verluste(-) aus Neubewertung <i>Gains(+)/losses(-) from remeasurement</i>	0	0	0	0
Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that may be subsequently reclassified to profit or loss</i>				
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung <i>Unrealized gains/losses from currency translation</i>	2.067	143	-200	210
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Zeitwertbewertung von Wertpapieren zur Veräußerung verfügbar <i>Unrealized gains/losses from measurement at fair value of available for sale securities</i>	0	51	0	50
	2.067	194	-200	260
Sonstiges Ergebnis Other comprehensive income	2.067	194	-200	260
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total consolidated results for the period	8.036	5.126	3.089	2.792
davon entfallen auf of which attributable to				
Anteilseigner ohne beherrschenden Einfluss <i>Owners of non-controlling interests</i>	1.159	58	133	53
Anteilseigner der Muttergesellschaft <i>Owners of interests in parent company</i>	6.877	5.068	2.956	2.739

KONZERNBILANZ | CONSOLIDATED BALANCE SHEET

VERMÖGEN Assets	30.06.2015 TEUR	31.12.2014 TEUR
Langfristige Vermögenswerte Non-current assets		
Sachanlagen <i>Property, plant and equipment</i>	13.164	11.441
Immaterielle Vermögenswerte <i>Intangible assets</i>	62.884	57.093
Anteile an assoziierten Unternehmen <i>Investments in associated companies</i>	0	1.288
Finanzielle Vermögenswerte <i>Financial assets</i>	2.358	2.498
Latente Steuern <i>Deferred taxes</i>	14.710	13.564
	93.116	85.884
Kurzfristige Vermögenswerte Current assets		
Vorräte <i>Inventories</i>	32.301	30.008
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts receivable</i>	70.282	95.667
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	27.478	22.033
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	36.923	39.478
	166.984	187.186
SUMME VERMÖGEN Total assets	260.100	273.070

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN Equity and liabilities	30.06.2015 TEUR	31.12.2014 TEUR
Konzerneigenkapital Equity		
Gezeichnetes Kapital <i>Subscribed capital</i>	43.271	43.271
Kapitalrücklage <i>Capital reserves</i>	8.311	8.235
Angesammelte Ergebnisse <i>Accumulated results</i>	40.710	38.314
Sonstige Eigenkapitalbestandteile <i>Other reserves</i>	-1.438	-2.890
Auf die Anteilhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>	90.854	86.930
Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests</i>	2.178	2.797
	93.032	89.727
Langfristige Schulden Non-current liabilities		
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Non-current financial liabilities</i>	28.565	26.147
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten <i>Other non-current liabilities</i>	13.501	13.181
Latente Steuern <i>Deferred taxes</i>	1.760	1.455
Rückstellungen <i>Provisions</i>	2.286	2.305
	46.112	43.088
Kurzfristige Schulden Current liabilities		
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Current financial liabilities</i>	19.272	14.807
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	45.246	74.153
Rückstellungen <i>Provisions</i>	3.817	4.562
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	52.621	46.733
	120.956	140.255
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN Total equity and liabilities	260.100	273.070

KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG | CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

	01-06/2015 TEUR	01-06/2014 TEUR	04-06/2015 TEUR	04-06/2014 TEUR
<i>Konzern-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit Cash flows from operating activities</i>				
Ergebnis vor Ertragssteuern <i>Earnings before taxes</i>	6.309	5.670	3.368	3.025
Abschreibungen <i>Depreciation and Amortization</i>	3.713	2.894	1.924	1.456
Zinsaufwendungen <i>Interest expenditures</i>	1.433	1.605	747	824
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen <i>Interest and other income from the disposal of financial assets</i>	-187	-183	-85	-92
Anteil Ergebnis von assoziierten Unternehmen <i>Result from associated companies</i>	-463	0	-952	0
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen <i>Increase/decrease of provisions</i>	-3.018	-2.156	-1.208	-629
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Gains/losses from the disposal of non-current non-financial assets</i>	-99	-640	-14	-580
Veränderung von Vorräten <i>Changes in inventory</i>	-2.293	-1.651	114	-1.015
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <i>Changes in trade accounts receivable</i>	32.334	7.184	7.622	-10.052
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten <i>Changes in other receivables and assets</i>	-3.750	-2.362	-624	213
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Changes in trade accounts payable</i>	-34.197	-8.025	2.776	6.192
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten <i>Changes in other liabilities</i>	1.154	-419	2.436	721
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen <i>Other non-cash income and expenditures</i>	-238	-864	503	516
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel <i>Cash and cash equivalents from operations</i>	708	1.053	16.607	579
Gezahlte Ertragssteuern <i>Income taxes paid</i>	-1.794	-1.183	-648	-740
Netto-Geldfluss aus der operativen Tätigkeit <i>Net cash flows from operating activities</i>	-1.086	-130	15.959	-161
<i>Konzern-Cashflow aus der Investitionstätigkeit Cash flows from investing activities</i>				
Erwerb von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Purchase of non-financial assets</i>	-4.008	-2.519	-2.190	-775
Erlöse aus dem Verkauf von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Proceeds from sale of non-financial assets</i>	166	783	-45	732
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzinstrumenten <i>Proceeds from sale of financial instruments</i>	232	594	217	478
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Payments to acquire subsidiaries less cash assumed and plus current account liabilities assumed</i>	-1.301	-761	-1.820	-321
Einzahlungen für den Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und zuzüglich abgegangener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Proceeds from sale of subsidiaries less cash disposed and plus current account liabilities disposed</i>	0	-8	0	0
Darlehen an assoziierte Unternehmen <i>Loans to associated companies</i>	-2.518	0	0	0
Zinseinnahmen <i>Interest income</i>	179	183	85	92
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit <i>Net cash flows from investing activities</i>	-7.250	-1.728	-3.753	206
<i>Konzern-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit Cash flows from financing activities</i>				
Aufnahme/Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten <i>Increase/decrease in financial liabilities</i>	5.619	-688	3.879	-241
Gezahlte Zinsen <i>Interests paid</i>	-1.859	-1.967	-1.498	-1.496
Dividenden an Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Dividends to owners of non-controlling interests</i>	-7	-10	0	0
Dividenden an die Anteilhaber der Muttergesellschaft <i>Dividends to owners of interests in parent company</i>	0	-2.360	0	-2.360
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit <i>Net cash flows from financing activities</i>	3.753	-5.025	2.381	-4.097
Wechselkursveränderungen <i>Changes in exchange rates</i>	1.414	57	-236	205
Veränderung des Finanzmittelbestandes <i>Changes in financial funds</i>	-3.169	-6.826	14.351	-3.847
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the beginning of the financial year</i>	27.492	16.133	9.972	13.154
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the end of the financial year</i>	24.323	9.307	24.323	9.307
Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Current account liabilities</i>	12.278	22.185	12.278	22.185
Guthaben bei Kreditinstituten mit Verfügungsbeschränkung <i>Restricted-disposition credit balances at banks</i>	322	845	322	845
Liquide Mittel gesamt <i>Total liquid funds</i>	36.923	32.337	36.923	32.337

KONZERN-EIGENKAPITALENTWICKLUNG | CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

	Auf die Anteilhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>					Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests</i>	Eigenkapital <i>Equity</i>
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Angesammelte Ergebnisse	Sonstige Eigenkapital- bestandteile	Gesamt		
	<i>Subscribed capital</i>	<i>Capital reserves</i>	<i>Accumulated results</i>	<i>Other reserves</i>	<i>Total</i>		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
Stand 1. Jänner 2014 as of January 1, 2014	39.337	2.638	27.681	-504	69.152	2.061	71.213
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income							
Konzernergebnis <i>Consolidated income</i>	0	0	4.862	0	4.862	70	4.932
Sonstiges Ergebnis <i>Other comprehensive income</i>	0	0	0	206	206	-12	194
	0	0	4.862	206	5.068	58	5.126
Übrige Veränderungen Other changes							
Erwerb von Tochterunternehmen <i>Acquisition of subsidiaries</i>	0	0	0	0	0	165	165
	0	0	0	0	0	165	165
Transaktionen mit Anteilseignern Transactions with owners of interests							
Dividenden <i>Dividends</i>	0	0	-2.360	0	-2.360	-10	-2.370
	0	0	-2.360	0	-2.360	-10	-2.370
Stand 30. Juni 2014 as of June 30, 2014	39.337	2.638	30.183	-298	71.860	2.274	74.134
Stand 1. Jänner 2015 as of January 1, 2015	43.271	8.235	38.314	-2.890	86.930	2.797	89.727
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income							
Konzernergebnis <i>Consolidated income</i>	0	0	5.425	0	5.425	544	5.969
Sonstiges Ergebnis <i>Other comprehensive income</i>	0	0	0	1.452	1.452	615	2.067
	0	0	5.425	1.452	6.877	1.159	8.036
Übrige Veränderungen Other changes							
Erwerb von Tochterunternehmen <i>Acquisition of subsidiaries</i>	0	0	0	0	0	-947	-947
Aktienoptionen <i>Stock options plan</i>	0	76	0	0	76	0	76
	0	76	0	0	76	-947	-871
Transaktionen mit Anteilseignern Transactions with owners of interests							
Dividenden <i>Dividends</i>	0	0	-3.029	0	-3.029	-831	-3.860
	0	0	-3.029	0	-3.029	-831	-3.860
Stand 30. Juni 2015 as of June 30, 2015	43.271	8.311	40.710	-1.438	90.854	2.178	93.032

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2015 der S&T AG wurde in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsstandards des International Accounting Standards Board (IASB), den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vom Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 wurden unverändert angewandt. Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2015 wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Soweit nicht anders vermerkt, werden alle Beträge in Tausend Euro (TEUR) angegeben.

Änderungen im Konsolidierungskreis

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2015 hat sich die Anzahl der voll konsolidierten Unternehmen wie folgt entwickelt:

Konzerngesellschaften (Anzahl) Group companies (number)	2015
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 1. Jänner Number of fully-consolidated companies as of January 1	42
Gründungen Companies founded	1
Änderung Konsolidierungsart Change in consolidation rule	1
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 30. Juni Number of fully-consolidated companies as of June 30	44

Neugründung XTRO GmbH, Linz, Österreich

Mit Gesellschaftsvertrag vom 26. März 2015 wurde die XTRO GmbH mit Sitz in Linz, Österreich, errichtet. Die Eintragung der Gesellschaft in das zuständige Firmenbuch erfolgte am 31. März 2015. 52% der Geschäftsanteile an der XTRO GmbH werden von der XTRO IT Solutions GmbH, Linz, Österreich, gehalten. Unternehmensgegenstand ist die Erbringung von IT-Dienstleistungen, der Handel mit IT-Produkten sowie die Erbringung sonstiger Dienstleistungen.

Änderung der Konsolidierungsart Networked Energy Services Corp., Fargo, USA

Mit Kaufvertrag vom 21. Jänner 2015 hat die S&T AG mit Wirkung zum 31. Jänner 2015 weitere 20% an der Networked Energy Services Corp. (NES) erworben und hält nunmehr 65% der Geschäftsanteile. Die ausschließlich fixe Kaufpreiskomponente für den 20%-Anteil belief sich auf TEUR 776 (TUSD 880).

Die Networked Energy Services Corp. wurde bisher als assoziiertes Unternehmen at-equity in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen. Aufgrund der Erlangung der Beherrschung zum 31. Jänner 2015 erfolgt ab diesem Zeitpunkt der Übergang der Konsolidierungsart auf Vollkonsolidierung.

Der Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen beläuft sich auf TEUR 463, davon entfallen TEUR -489 auf den laufenden Ergebnisanteil bis zum Zeitpunkt der Änderung der Konsolidierungsart auf Vollkonsolidierung, TEUR +952 entfallen auf den Gewinn aus der nach IFRS 3 notwendigen, ergebniswirksamen Erfassung zum beizulegenden Zeitwert der bisher gehaltenen Anteile im Rahmen des Übergangs der Beherrschung.

Gegenüber der vorläufigen Kaufpreisallokation zum 31. März 2015 wurde im Zwischenabschluss zum 30. Juni 2015 die Beteiligung zum beizulegenden Zeitwert erfasst, woraus sich im Wesentlichen Änderungen des Ergebnisses aus assoziierten Unternehmen, des Firmenwertes sowie der Anteile ohne beherrschenden Einfluss ergaben. Zudem wurde der in den Langfristigen Vermögenswerten enthaltene Firmenwert aus dem Erwerb des Echelon-Geschäftes eliminiert und mit dem Firmenwert aus der Kaufpreisallokation zusammengefasst.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen des erstmaligen Ansatzes im Konzernabschluss mit den folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

Erworbenes Nettovermögen Net assets acquired	in TEUR
Liquide Mittel Cash and cash equivalents	1.295
Langfristige Vermögenswerte Non-current assets	2.372
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 3.458) Trade accounts receivable (nominal value TEUR 3.458)	3.100
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen Accounts receivable from affiliated companies	3.750
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte Other receivables and assets	107
Passive latente Steuern Deferred tax liabilities	-412
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Trade accounts payable	-443
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen Accounts payable to affiliated companies	-6.655
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten Other current liabilities	-4.930
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten Other non current liabilities	-914
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert Net assets acquired	-2.730

Principles of financial reporting

These preliminary consolidated accounts as of June 30, 2015 for S&T AG were compiled in accordance with the International Financial Reporting Standards (IFRS) formulated by the International Accounting Standards Board (IASB), as they are to be applied in the EU. They evince no alterations in accounting principles and methods vis-à-vis those applied to the formulation of the consolidated financial statements as of December 31, 2014. S&T's consolidated accounts as of June 30, 2015 have been neither officially audited nor reviewed by an auditor.

Unless otherwise indicated, all figures are in thousands of euros (TEUR).

Alterations in companies consolidated into the Group

The number of fully-consolidated companies in the Group changed as shown below in the first six months of the 2015 financial year:

Founding of XTRO GmbH, Linz, Austria

The conclusion of articles of association on March 26, 2015 led to the founding of XTRO GmbH. Its headquarters are in Linz, Austria. The entering of the company into the corporate registry responsible for it took place on March 31, 2015. 52% of the shares in XTRO GmbH are held by XTRO IT Solutions GmbH, Linz, Austria. The company's businesses are the supplying of IT and other services and the trading in IT products.

Alteration of the nature of consolidation of Networked Energy Services Corp., Fargo, USA

In a purchase contract dated January 21, 2015, S&T AG acquired a further 20% of Networked Energy Services Corp. (NES). It now holds 65% of the latter's shares. The components of the price of purchase are exclusively fixed in nature. This price came to TEUR 776 (TUSD 880).

As befitting its status of being an associated company, Networked Energy Services Corp. had been consolidated at equity in the consolidated financial accounts of S&T AG. The gaining of control as of January 31, 2015 made this date that of the time of transformation of the nature of consolidation into full consolidation.

The result from associated companies amounted to TEUR 463, of which TEUR -489 is attributable to current share of earnings until the time of alteration of the nature of consolidation to being fully-consolidated, with TEUR +952 accruing to a recognition at fair value of stakes previously held and necessitated by the transfer of control. The ensuing profits were constituted in accordance with IFRS 3 and impacted upon earnings.

As compared to the purchase price allocation as of March 31, 2015, the financial accounts as of June 30, 2015 report the stake at fair value. This gave rise to alterations, with these primarily comprising the figures reported on results from associated companies, on goodwill, and on shares without controlling influence. A further move was the elimination of the goodwill contained in the non-current assets and resulting from the purchasing of Echelon's business. This was joined with the goodwill arising from the purchase price allocation.

The assets and liabilities acquired were initially recognized in the consolidated financial accounts at the following fair values:

Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung <i>Total consideration</i>	2.530
Zum anteiligen Nettovermögen bewertete Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests at fair value</i>	-956
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets at fair value</i>	2.730
Geschäfts- oder Firmenwert <i>Goodwill</i>	4.304

Der sich aus der Kaufpreisallokation ergebende vorläufige Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „Appliances Smart Energy“ zugeordnet.

The provisional goodwill resulting from the purchase price allocation was assigned to the “Appliances Smart Energy” segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Erwerbs der insgesamt 65% Anteile stellt sich wie folgt dar:

The analysis of the cash flow incurring through the purchasing of a total of 65% of the shares revealed the following:

Nettozahlungsmittelfluss <i>Net cash flow</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen <i>Purchase price paid in cash</i>	-2.326
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	1.295
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	-1.031

Die NES hat seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 11.189 zum Konzernumsatz und TEUR -295 zum Konzernergebnis beigetragen. Wäre die Vollkonsolidierung zum 1. Jänner 2015 erfolgt, hätte sich der Konzernumsatz um TEUR 253 und das Konzernergebnis um TEUR -1.131 verändert. Saisonale Effekte waren ursächlich für schwache Umsätze im Jänner 2015.

Since having been fully consolidated, NES has contributed TEUR 11,189 to the consolidated sales and TEUR -295 to the consolidated income. Had the full consolidation taken place as of January 1, 2015, consolidated sales would have been increased by TEUR 253, and the consolidated income would have decreased by TEUR -1,131. Seasonal effects were responsible for the weak sales recorded in January 2015.

Am 8. April 2015 hat die S&T AG mit der Networked Energy Services Corp., Fargo, USA, einen Optionsvertrag über die von der S&T AG unmittelbar gehaltenen Geschäftsanteile an der ubitronix system solutions gmbh geschlossen. Die bis 31. Dezember 2018 gültige Call-Option, mit Networked Energy Services Corp. als Käufer, sieht vor, dass der von S&T AG gehaltene 51%-Anteil an der ubitronix system solutions gmbh durch die Ausgabe von 680 Aktien der Networked Energy Services Corp. erworben werden kann.

On April 8, 2015, S&T concluded with Networked Energy Services Corp., Fargo, USA, an option for it to acquire the shares directly held by S&T AG in ubitronix system solutions gmbh. Valid until December 31, 2018, the call option, according to which Networked Energy Services Corp. is to be the purchaser, stipulates that S&T AG's 51% stake in ubitronix system solutions gmbh can be acquired through Networked Energy Services Corp.'s issuance of 680 shares.

Mit Abtretungsvertrag vom 14. April 2015 hat Networked Energy Services Corp. den von konzernfremden Gesellschaftern gehaltenen 49%-Anteil an der ubitronix system solutions gmbh, Hagenberg, Österreich, erworben. Die Gegenleistung der Networked Energy Services Corp. bestand in Form einer Anteilsgewährung durch Ausgabe neuer Aktien im Ausmaß von 14,05% des Aktienkapitals.

The contract of transfer dated April 14, 2015 caused Networked Energy Services Corp. to acquire the 49% share held by parties not forming part of the Group in ubitronix system solutions gmbh, Hagenberg, Austria. The consideration supplied by Networked Energy Services Corp. comprised the granting of shares. This was satisfied through the issuance of shares amounting to 14.05% of the share capital.

Aufgrund der Erhöhung des Aktienkapitals reduzierte sich der von der S&T AG gehaltene Anteil an der NES von bisher 65,00% auf 55,87%.

The increase in share capital caused the stake held by S&T AG in NES to decline from 65.00% to 55.87%.

Sowohl die Networked Energy Services Corp., als auch die ubitronix system solutions gmbh werden nach Abschluss dieser Umstrukturierungen weiterhin im Rahmen der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen. Eine Auswirkung zeigt sich lediglich in der Reduktion der Anteile ohne beherrschenden Einfluss an der ubitronix system solutions gmbh.

Both Networked Energy Services Corp. and ubitronix system solutions gmbh will continue to be upon conclusion of this restructuring fully-consolidated into the consolidated financial accounts of S&T AG. The only effect is the reduction in the shares not holding controlling influence in ubitronix system solutions gmbh.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 14. April 2015 wurde die ubitronix system solutions gmbh in Networked Energy Services GmbH umbenannt sowie der Sitz der Gesellschaft nach Linz verlegt. Die beschlossenen Änderungen der ubitronix system solutions gmbh wurden am 1. Mai 2015 im zuständigen Firmenbuch des Registergerichts eingetragen.

A shareholders resolution dated April 14, 2015 caused ubitronix system solutions gmbh to be renamed Networked Energy Services GmbH. Its headquarters were moved to Linz. The alterations resolved upon for ubitronix system solutions gmbh were entered on May 1, 2015 into the corporate registry responsible for such at the court of registry.

Die im Jahresabschluss zum 31.12.2014 dargestellten Kaufpreisallokationen hinsichtlich des Erwerbs der Hener IT-Group GmbH, Österreich, der Affair OOO, Russische Föderation, der S&T Mold srl, Moldawien und der Geschäftseinheit IT Solution und Software Application Business der Quality Business Solutions S.R.L. Rumänien, wurden im zweiten Quartal 2015 finalisiert. Änderungen der vorläufigen Werte, wie im Jahresabschluss zum 31.12.2014 dargestellt, ergaben sich nicht.

The purchase price allocation depicted in the financial accounts for the year ending on December 31, 2014 and involving the purchasing of Hener IT-Group GmbH, Austria; of Affair OOO, Russian Federation; of S&T Mold srl, Moldova; and of the business unit of IT Solutions and the software application business of Quality Business Solutions S.R.L., Romania, was finalized in the second quarter of 2015. Alterations in the preliminary values as depicted in the financial accounts for the year ending on December 31, 2014, did not arise.

Kapital und Aktienoptionen

Capital and stock options

Zum 30. Juni 2015 betrug das Grundkapital der S&T AG unverändert TEUR 43.271 (31. Dezember 2014: TEUR 43.271) und ist in 43.271.204 (31. Dezember 2014: 43.271.204) auf Inhaber lautenden Stückaktien ohne Nennbetrag zerlegt. Mit Eintragung der Sachkapitalerhöhung am 24. Juli 2015 in das Firmenbuch der S&T AG hat sich inzwischen das Grundkapital um TEUR 520 auf EUR 43.791.204 erhöht.

As of June 30, 2015, the share capital of S&T AG amounted to TEUR 43,271, unchanged from December 31, 2014's TEUR 43,271. The capital is divided into 43,271,204 (December 31, 2014: 43,271,204) non-par value bearer shares. The entering on July 24, 2015 of the non-cash increase in capital in the corporate registry of S&T AG caused the company's share capital to rise by TEUR 520 to EUR 43,791,204.

Die Anzahl der gewährten Aktienoptionen sowie der Kreis der Bezugsberechtigten sind gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 unverändert. Aus dem laufenden Aktienoptionsprogramm wurden im Berichtszeitraum keine Aktien zugeteilt.

The number of stock options granted and the names of those entitled to be granted them have not changed since December 31, 2014. No shares were assigned from the ongoing stock option program during the time of reporting.

Segmentberichterstattung

Report on segments

01-06/2015	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	35.818	97.785	33.042	21.591	188.236
Bruttoergebnis Gross profit	7.940	32.678	18.866	9.494	68.978
EBITDA	1.274	3.571	6.269	-299	10.815
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	952	0	0	-489	463
Periodenergebnis Result for the period	384	1.759	4.848	-1.022	5.969

01-06/2014	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	43.553	95.063	24.048	2.122	164.786
Bruttoergebnis Gross profit	9.717	29.736	14.092	694	54.239
EBITDA	1.343	3.230	5.271	142	9.986
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	0	0	0	0	0
Periodenergebnis Result for the period	-683	1.647	3.889	79	4.932

04-06/2015	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	16.044	52.281	16.140	10.935	95.400
Bruttoergebnis Gross profit	3.325	17.148	9.569	5.408	35.450
EBITDA	178	2.315	2.731	-222	5.002
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	952	0	0	0	952
Periodenergebnis Result for the period	182	1.316	2.026	-235	3.289

04-06/2014	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	20.127	51.566	12.089	1.772	85.554
Bruttoergebnis Gross profit	5.087	15.652	7.174	575	28.488
EBITDA	414	1.982	2.652	165	5.213
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	0	0	0	0	0
Periodenergebnis Result for the period	-591	1.132	1.887	104	2.532

Im Segment „Services DACH“ werden alle Kosten für die S&T AG (Headquarterkosten) erfasst, die sich nicht funktional auf die übrigen Segmente verteilen lassen. Des Weiteren werden Auswirkungen auf das Konzernergebnis, welche nicht mit der operativen Geschäftstätigkeit der Segmente in unmittelbarem Zusammenhang stehen, im Segment Services „DACH“ ausgewiesen. Im zweiten Quartal 2015 wurde ein Ertrag aus der Änderung der Ermittlung des beizulegenden Zeitwertes im Zusammenhang mit dem Übergang der Konsolidierungsart der Networked Energy Services Corp. auf Vollkonsolidierung realisiert. Der Ertrag beläuft sich auf TEUR 952 und wurde im Segment „Services DACH“ erfasst.

Die im dritten Quartal 2014 erworbene Affair OOO-Gruppe wurde im Geschäftsjahr 2014 im Segment „Appliances Smart Energy“ dargestellt. Aufgrund der differenzierten tätigkeitsbezogenen Schwerpunkte des Unternehmens wurde eine Neuabgrenzung der Unternehmensbereiche vorgenommen. Um eine zieladäquate Unternehmenssteuerung und -kontrolle zu ermöglichen und abzubilden, wird der Geschäftsbereich „Embedded Computing Technologies (ECT)“ der Affair OOO-Gruppe seit dem Geschäftsjahr 2015 im Segment „Appliances Security“ dargestellt. Eine Anpassung der Vorjahreswerte erfolgt ab dem für die Affair OOO-Gruppe relevanten Erstkonsolidierungszeitpunkt (15. August 2014).

Sonstige Informationen

Am 25. Juni 2015 wurde die 16. ordentliche Hauptversammlung der S&TAG abgehalten, in der unter anderem nachfolgende Beschlüsse gefasst wurden:

- Beschlussfassung über die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,07 pro dividendenberechtigter Aktie.
- Beschlussfassung über den teilweisen Widerruf des bestehenden und Einräumung eines neuen genehmigten Kapitals. Gemäß der gefassten Beschlüsse erfolgt der Widerruf der Ermächtigung des Vorstands das Grundkapital bis zum 3. Juli 2019 um bis zu EUR 19.668.729,00 durch Ausgabe von bis zu 19.668.729 Stückaktien zu erhöhen, und zwar im nicht ausgenützten Ausmaß von EUR 15.214.984,00, sodass der Vorstand berechtigt ist, das Grundkapital bis zum 3. Juli 2019 um bis zu EUR 520.000,00 durch Ausgabe von bis zu 520.000 Stückaktien, in einer oder mehreren Tranchen mit oder ohne Bezugsrechtsausschluss zu erhöhen (Genehmigtes Kapital I). Gleichzeitig wurde der Vorstand ermächtigt, innerhalb von fünf Jahren nach Eintragung der entsprechenden Satzungsänderung mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital um bis zu EUR 18.115.600,00 durch Ausgabe von bis zu 18.115.600 Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital II). Die Eintragung der Beschlussfassung erfolgte am 25. Juli 2015 womit die Ermächtigung eine Laufzeit bis 25. Juli 2020 aufweist.

Comprised in the Services Germany, Austria and Switzerland segment are all costs incurred by S&T AG (costs of headquarters) that cannot be allocated, according to their functions, to the other segments. Reported in this segment are also those ramifications upon consolidated income that are not immediately related to the business operations of the segments. Realized in the second quarter of 2015 were earnings resulting from the alteration of fair value. This was related to the transformation of the nature of consolidation of Networked Energy Services Corp., which is now fully consolidated. The earnings came to TEUR 952. They were reported in the Services Germany, Austria and Switzerland segment.

Affair OOO Group was acquired in the third quarter of 2014. It was reported in the accounts for financial year 2014 in the “Appliances Smart Energy” segment. The wide-ranging nature of the company's business led to a reconfiguring of its corporate areas. In order to enable and depict the efficacious management and controlling of these, Affair OOO's Embedded Computing Technologies (ECT) area has been depicted since the commencement of financial year 2015 in the “Appliances Security” segment. An adjustment of the previous year's values took place as of the point of initial consolidation – August 15, 2014 - relevant to the Affair OOO Group.

Other information

Held on June 25, 2015 was the 16th Annual General Meeting of S&TAG. Among the resolutions passed at it were the following:

- The paying out of a dividend of EUR 0.07 per dividend-entitled share.
- The partial revocation of the extant authorized capital and the granting of a new such one. The resolutions passed caused the revocation of the authorization granted to the Managing Board to increase the company's share capital by July 3, 2019 by up to EUR 19,668,729.00 through the issuance of up to 19,668,729 non-par value shares, and to do such to the extent of the non-utilized portion of EUR 15,214,984.00. This leaves the Managing Board entitled to increase the share capital by July 3, 2019 by up to EUR 520,000.00 through the issuance of up to 520,000 non-par value shares, and to do so in one or more tranches, and with or without exclusion of rights of procurement (Approved Capital I). The Managing Board was also authorized at the same time to undertake within five years after the entering of the corresponding alteration in the articles of association, and with the approval of the Supervisory Board, the increasing of the share capital by up to EUR 18,115,600.00 through the issuance of up to 18,115,600 non-par value shares (Approved Capital II). The entering of the resolutions took place on July 25, 2015. The authorization has a term expiring on July 25, 2020.

Für die aus dem nicht widerrufenen Teil des Genehmigten Kapitals I verbleibenden EUR 520.000,00 hat der Vorstand der S&T AG am 28. Jänner 2015 eine Kapitalerhöhung durch Ausgabe von 520.000 Aktien gegen Sacheinlage beschlossen. Der Vorstand der S&T AG hat über den Ausschluss des Bezugsrechts der bestehenden Aktionäre schriftlich Bericht erstattet und diesen Bericht am 30. Jänner 2015 im Amtsblatt zur Wiener Zeitung veröffentlicht. Mit Beschluss vom 16. Februar 2015 stimmte der Aufsichtsrat der Gesellschaft der Erhöhung des Grundkapitals zu. Die Eintragung der Durchführung der Sachkapitalerhöhung im Ausmaß von 520.000 Aktien erfolgte am 25. Juli 2015. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des vorliegenden Halbjahresberichts beträgt das Genehmigte Kapital somit EUR 18.115.600,00.

- Beschlussfassung über die bedingte Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft durch Ausgabe von bis zu 420.000 Stückaktien, zum Zweck der Bedienung von Aktienoptionen im Rahmen des Aktienoptionsprogramms 2014. Die Eintragung der entsprechenden Satzungsänderung im Firmenbuch erfolgte am 25. Juli 2015.
- Beschlussfassung über die bedingte Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft durch Ausgabe von bis zu 2.580.000 Stückaktien, zum Zweck der Bedienung von Aktienoptionen im Rahmen des Aktienoptionsprogramms 2015. Die Eintragung der entsprechenden Satzungsänderung im Firmenbuch erfolgte am 25. Juli 2015.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Am 8. Juni 2015 hat die S&T embedded GmbH, München, Deutschland, einen Kauf- und Abtretungsvertrag über den Erwerb sämtlicher Geschäftsanteile an der Roding Embedded GmbH, Roding, Deutschland, geschlossen. Der Kaufpreis der Geschäftsanteile beläuft sich auf TEUR 1.550. Die Roding Embedded GmbH wurde in den vorliegenden Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2015 nicht einbezogen, da die im IFRS 10 definierten Kriterien über das Vorliegen einer Beherrschung erst ab 1. Juli 2015 erfüllt waren. Die erstmalige Einbeziehung erfolgt ab dem dritten Quartal 2015. Die Roding Embedded GmbH wurde 2014 gegründet und hat in Geschäftsjahr 2015 als Entwicklungsgesellschaft für embedded Hardware-Systeme bislang einen Umsatz von rund TEUR 500 erzielt.

Mit Notariatsakt vom 7. Juli 2015 hat die S&T AG die S&T Beteiligungsverwaltungs GmbH mit Sitz in Linz gegründet. Unternehmensgegenstand der S&T Beteiligungsverwaltungs GmbH ist die Erbringung von IT-Dienstleistungen und Softwareentwicklung sowie der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen im In- und Ausland, die Verwaltung des Gesellschaftsvermögens sowie die Erbringung sonstiger Dienstleistungen. Die Eintragung der Gesellschaft beim zuständigen Firmenbuchgericht ist zum Zeitpunkt dieses Berichtes noch nicht erfolgt.

Mit Notariatsvertrag vom 31. Juli 2015 hat die MAXDATA GmbH, Mendig, Deutschland, eine 100%ige Tochtergesellschaft der S&T AG sämtliche Kommanditanteile der 5p GmbH & Co. KG, Andernach, Deutschland, erworben. Des Weiteren wurden sämtliche Geschäftsanteile der 5p Verwaltungs-GmbH, Andernach, Deutschland, erworben. Der Gesamtkaufpreis der Anteile besteht aus einer fixen und einer variablen Komponente, jedoch max. TEUR 102. Mit Notariatsakt vom gleichen Tage wurden beide Gesellschaften auf die MAXDATA verschmolzen bzw. wuchsen auf die MAXDATA an. Die operative 5p GmbH & Co KG ist als IT-Servicegesellschaft tätig und erzielte in 2014 einen Jahresumsatz von rund TEUR 800.

Am 30. Juni 2015 hat die S&T AG ein verbindliches Angebot über den Erwerb von Geschäftsanteilen an einer ausländischen Unternehmensgruppe abgegeben, welches seitens des Verkäufers am 10. Juli 2015 angenommen wurde. Die Unternehmensgruppe besteht aus vier Gesellschaften, hat im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund TUSD 14.000 erzielt und ist im Bereich Softwareentwicklung und Engineering tätig. Gemäß aktueller Einschätzung wird der Übergang der Beherrschung und die damit einhergehende Einbeziehung in den Konzernabschluss der S&T AG im dritten Quartal 2015 erfolgen.

Mit Eintragung der Sachkapitalerhöhung am 24. Juli 2015 in das Firmenbuch der S&T AG hat sich inzwischen das Grundkapital um TEUR 520 auf EUR 43.791.204 erhöht.

Aktienbestand von Organen zum 30. Juni 2015

Organ Board member	Funktion Function	Anzahl Aktien Number of shares
Dr. Erhard F. Grossnigg (via: grosso holding GmbH und related)	Aufsichtsrat Supervisory Board	8.114.116
Bernhard Chwatal	Aufsichtsrat Supervisory Board	0
Matthias Ehrlich	Aufsichtsrat Supervisory Board	3.200
Hannes Niederhauser (incl. related)	CEO	6.047.182
Michael Jeske	COO	0
Dr. Peter Sturz	COO	20.000
Richard Neuwirth	CFO	5.935

On January 28, 2015, the Managing Board of S&T AG resolved for the non-revoked part remaining of Approved Capital 1 - EUR 520,000.00 – an increase in capital, to take the form of an issuance of 520,000 shares for the consignment of consideration. The Managing Board of S&T AG reported in writing on the exclusion of the rights of procurement held by extant shareholders. This report was published on January 30, 2015 in the official gazette of Wiener Zeitung. In a resolution passed on February 16, 2015, the Supervisory Board approved the company's increasing of the share capital. The entering of the implementation of the increase in non-cash capital – amounting to 520,000 shares - took place on July 25, 2015. As of the time of publication of this report on the first six months of 2015, the authorized capital came to EUR 18,115,600.00.

- Resolution passed on the conditional increasing of the Company's share capital by up to 420,000 non-par value shares, for purposes of satisfying stock options resulting from the 2014 Stock Option Program. The entering of the corresponding alteration in the articles of association took place on July 25, 2015.
- Resolution passed on the conditional increasing of the Company's share capital by up to 2,580,000 non-par value shares, for purposes of satisfying stock options resulting from the 2015 Stock Option Program. The entering of the corresponding alteration in the articles of association took place on July 25, 2015.

Events after the balance sheet date

On June 8, 2015, S&T embedded GmbH, Munich, Germany, concluded an acquisition and transfer agreement involving all of the shares in Roding Embedded GmbH, Roding, Germany. The purchase price for the shares came to TEUR 1,550. Roding Embedded GmbH was not consolidated into these preliminary consolidated accounts as of June 30, 2015. This is because the criteria established in IFRS 10 for the existence of control were fulfilled only as of July 1, 2015. The initial consolidation will take place as of the third quarter of 2015. Roding Embedded GmbH was founded in 2014. In financial year 2015, its activities as a developer of embedded hardware system have yielded sales of some TEUR 500.

In a notarial deed dated July 7, 2015, S&T AG founded S&T Beteiligungsverwaltungs GmbH. The new company's headquarters are in Linz. Objectives of the business of S&T Beteiligungsverwaltungs GmbH are the provision of IT services, with these including software development, as well as the acquisition, holding and management of stakes taken in and outside Austria; the management of corporate assets; and the supplying of other services. As of the time of writing of this report, the entry of the company into the court of corporate registry responsible for it had yet to take place.

In a notarial contract dated July 31, 2015, MAXDATA GmbH, Mendig, Germany, a 100% subsidiary of S&T AG, acquired all partners' shares in 5p GmbH & Co. KG, Andernach, Germany. In a further move, all shares of 5p Verwaltungs-GmbH, Andernach, Germany, were also purchased. The price of purchasing the shares is comprised of a fixed and a floating component. Its maximum amount has been set, however, at TEUR 102. In a notarized transaction undertaken on the same date, both companies were merged into MAXDATA, or were taken up by MAXDATA. As the operative company, 5p GmbH & Co KG is a provider of IT services, and had sales in 2014 of some TEUR 800.

On June 30, 2015, S&T AG made a binding offer for the acquisition of shares in a non-Austrian company. This offer was accepted by the seller on July 10, 2015. This group is comprised of four companies. The group had sales in financial year 2014 of some TUSD 14,000, and is active in the field of software development and engineering. Current forecasts foresee the transfer of control and the associated consolidation into the consolidated financial accounts of S&T AG as taking place in the third quarter of 2015.

The entering on July 24, 2015 of the non-cash increase in capital in the corporate registry of S&T AG caused the company's share capital to rise by TEUR 520 to EUR 43,791,204.

Shareholdings of corporate officers as of June 30, 2015

Erklärung aller gesetzlichen Vertreter

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Linz, am 5. August 2015

Dipl. Ing. Hannes Niederhauser
MMag. Richard Neuwirth
Michael Jeske
Dr. Peter Sturz

Declaration of all legal representatives

We confirm that, to the best of our knowledge, these abridged preliminary consolidated accounts were compiled in accordance with the significant standards of financial reporting. These accounts for the Group's first six months of 2015 provide, as accurately as possible, a look at the Group's assets, finances and earnings, and how they were affected by the important events that took place during the first six months of the financial year, and at how they affected the abridged consolidated financial accounts. These accounts also cover the key risks and uncertainties expected for the remaining six months of the financial year. Also covered are significant transactions with affiliated companies and persons.

Linz, August 5, 2015

Dipl. Ing. Hannes Niederhauser
MMag. Richard Neuwirth
Michael Jeske
Dr. Peter Sturz

Seit Juni 2010 notiert die Aktie der S&T AG im Börsensegment „Prime Standard“ der Frankfurter Börse und hat sich inzwischen als feste Größe unter den Top 50 der Technologieunternehmen etabliert. Im Ranking der zur Aufnahme in den TecDAX in Frage kommenden Unternehmen ist man inzwischen nahe an die gelisteten Top-30-Unternehmen herangekommen.

Neben der positiven wirtschaftlichen Entwicklung von S&T in den vergangenen Jahren, getragen sowohl durch organisches Wachstum, als auch durch die gezielte Akquisition strategisch wertvoller Technologie- und Serviceunternehmen, hat eine zunehmende Anzahl an Investorenmeetings und eine stärkere Präsenz in finanzwirtschaftlichen Print- und Onlinemedien zu einer deutlich gesteigerten Aufmerksamkeit gegenüber der S&T-Aktie bzw. dem Unternehmen selbst geführt. Der Ausbau des Technologiefokus hat maßgeblich dazu beigetragen.

Sowohl auf Konferenzen als auch Roadshows in Deutschland, Frankreich und England zeigten Investoren verstärktes Interesse an der Gesellschaft, was sich auch in der Aktienkursentwicklung manifestiert. Nach einer Sachkapitalerhöhung im Juli 2015 befinden sich 67,66 Prozent der Aktien im Streubesitz, wobei der überwiegende Anteil institutionellen Anlegern zuzurechnen ist.

Diese erfreulichen Entwicklungen, die weiterhin zu erwartenden positiven Trends in der operativen Geschäftsentwicklung und die Stärkung der Positionierung als eines der größten IT-Unternehmen in Österreich und Osteuropa wirken sich zunehmend positiv auf die Kursentwicklung der S&T-Aktie aus. Im Zeitraum Juli 2014 bis Juni 2015 lag diese mit einem Zuwachs von 54,2% deutlich über der Entwicklung des TecDAX mit 25,5%. Während die Marktkapitalisierung zum 31.12.2014 noch EUR 139 Mio. betrug, erhöhte sie sich zwischenzeitlich zum 28.07.2015 auf EUR 202 Mio.

Deutliche Wertsteigerungen der Aktie sind neben dem starken organischen Wachstum des Segmentes „Appliances Security“ auch auf die 2014 erfolgten Akquisitionen im Segment „Appliances Smart Energy“ zurückzuführen. Durch die verstärkte Technologie- und Serviceausrichtung befindet sich die Gesellschaft weiter auf Wachstumskurs.

Die wesentlichen Eckdaten zur Aktie stellten sich im ersten Halbjahr 2015 wie folgt dar:

Börse <i>Exchange</i>	Frankfurter Börse <i>Frankfurt Stock Exchange</i>
Börsensegment <i>Exchange segment</i>	Prime Standard <i>Prime Standard</i>
Wertpapierkennnummer <i>Securities ID number</i>	A0X9EJ
Börsenkürzel <i>Exchange abbreviation</i>	SANT
ISIN <i>ISIN</i>	AT000A0E9W5
Aktienanzahl 30.06.2015 <i>Number of shares 30.06.2015</i>	43.271.204
Kursspanne 01.01.-30.06.2015 <i>Stock quote: range 01.01.-30.06.2015</i>	EUR 3,21 - 5,10
Schlusskurs 30.06.2015 <i>Closing quote 30.06.2015</i>	EUR 4,38
durchschnittliches Handelsvolumen pro Tag <i>Average daily trading volume</i>	76.273 Aktien <i>76,273 shares</i>
Marktkapitalisierung 30.06.2015 <i>Market capitalization 30.06.2015</i>	EUR 190 Millionen <i>EUR 190 million</i>
Streubesitz <i>Free float</i>	67,66%
Designated Sponsor <i>Designated Sponsor</i>	Kepler Cheuvreux Aktienbank AG, Oddo Seydler Bank AG
Coverage <i>Coverage</i>	Hauck & Aufhäuser/Tim Wunderlich Kepler Cheuvreux/Baptiste de Leudeville und Bernd Laux

Aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse und des Geschäftsganges wird 2015 weiteres Kurswachstum erwartet. Die Analysten von Hauck & Aufhäuser sowie Kepler Cheuvreux haben Kursziele über dem bisherigen Aktienkurs von EUR 6,70 bzw. EUR 5,60 veröffentlicht.

Im laufenden Geschäftsjahr soll die Bekanntheit der Aktie ausgebaut werden. Die Teilnahme an weiteren Investorenkonferenzen sowie die Durchführung von Roadshows sind geplant. Zusätzliche Maßnahmen sollen die Aktie darüber hinaus noch näher an die TecDAX-Aufnahmekriterien heranführen.

Since June 2010, S&T AG's stock has been listed on the "Prime Standard" segment of the Frankfurt Stock Exchange. The company has by now established itself among the segment's top 50 of technology companies. S&T is now approaching the top 30 companies ranked for incorporation into the TecDAX.

The growth turned in by S&T during the past few years has been both organic and driven by the acquisition of strategically-attractive providers of technologies and services. This growth joined the greater number of meetings with investors and with the more intensive coverage of S&T in the financial community's print and on-line media in substantially enhancing the attention paid to S&T's stock and to the company itself. This trend was furthered by the stepping up of the company's focus on key technologies.

The greater interest accorded by investors to the company manifested itself at conferences and at road shows staged in Germany, France and the UK. The company's stock profited from this increase in demand. As of this writing, and after an increase in non-cash capital undertaken in July, 2015, 67.66% of the shares are in free float. Of these, most are held by institutional investors.

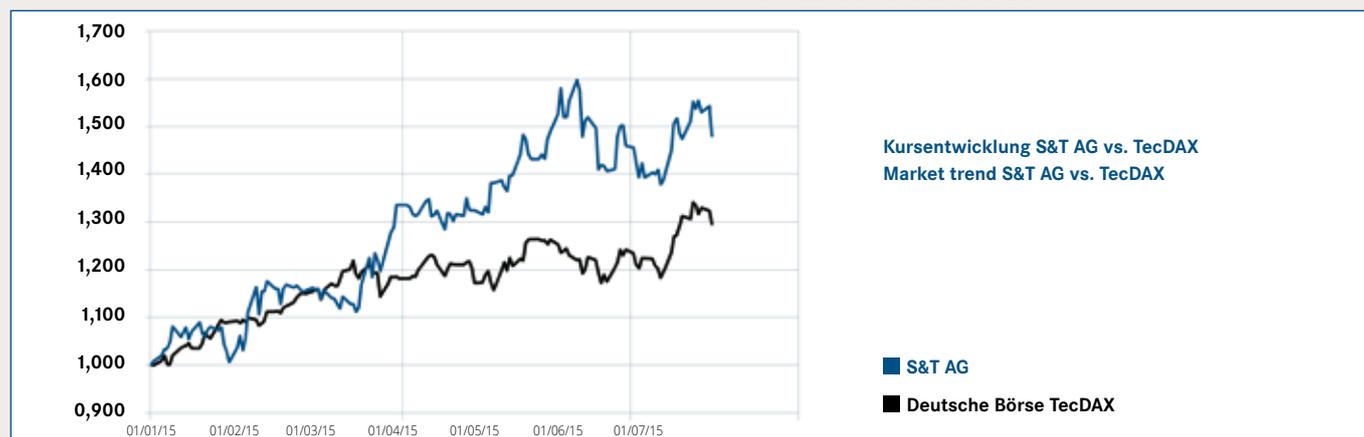
These gratifying developments, the positive trends continuing to be expected in the company's operative business and the strengthening of its position of being one of the major IT companies in Austria and Eastern Europe have ramified increasingly positively upon S&T's stock. Registering an increase of 54.2% during July 2014 – June 2015, S&T's stock substantially outperformed the TecDAX (25.5%). The company's market capitalization rose from December 31, 2014's EUR 139 million to July 28, 2015's EUR 202 million.

The substantial increases in value registered by S&T's stock are attributable to the strong organic growth registered by the "Appliances Security" segment and to acquisitions undertaken in 2014 in the "Appliances Smart Energy" segment. S&T's enhanced focus on providing technologies and services has put it on course to sustain its growth.

The key figures on S&T's stock in the first six months of 2015 were:

Business conditions and performance give rise to the forecast that 2015 will bring a further rise in S&T's stock quote. Analysts at Hauck & Aufhäuser and at Kepler Cheuvreux have issued predictions for the quote of EUR 6.70 and 5.60 respectively – above the current one.

To be undertaken during the current financial year are measures designed to further enhance the recognition accorded to S&T's stock. Planned are the participation in further conferences of investors and the undertaking of roadshows. These will join with other measures in enabling S&T's stock to set forth its approaching of the criteria laid down for inclusion in the TecDAX.





AUSBLICK | FUTURE PROSPECTS

Wachstum mit Weitblick

S&T ist mit hohen Erwartungen in das Geschäftsjahr 2015 gestartet und konnte diese bis jetzt erfüllen. In den ersten sechs Monaten konnten der Umsatz um 14%, und das Konzernergebnis sogar um 21% gegenüber dem Vorjahreszeitraum gesteigert werden.

Der Bereich IT-Services Eastern Europe überzeugte im zweiten Quartal mit einer deutlichen Steigerung der Auftragsengänge, wobei weitere Projekte kurz vor dem Abschluss stehen. Für das Gesamtjahr ist von einer fortschreitenden Verbesserung der Rahmenbedingungen und einem Umsatz- und Gewinnwachstum über Plan auszugehen.

Im Segment „Services DACH“ funktioniert die Strategie der Erzielung höherer Margen: Der Umsatz schrumpfte aufgrund der geplanten Reduktion von Umsätzen mit Hardwareprodukten um 18%, das Periodenergebnis war mit TEUR 384 aber positiv (Vj.: TEUR -683). Für das Gesamtjahr gehen wir von einer ähnlichen Umsatzreduktion bei weiter verbesserten Gewinnen aus.

Das Segment „Appliances Security“ ist weiterhin die Cash Cow des S&T-Konzerns. 81% des Konzernergebnisses (EUR 4,85 Mio) wurden im ersten Halbjahr in diesem Segment erzielt. Weiteres Wachstum ist geplant, und das Segment soll zum Jahresende 2015 deutlich über Plan liegen.

Das „Appliances Smart Energy“-Segment bietet für S&T die größten Wachstumsmöglichkeiten, birgt aber auch Risiken. Bis dato konnten wesentliche Auftragsengänge und starke Umsatzsteigerungen erzielt werden. Dennoch liegt das Segmentergebnis aufgrund hoher Anlaufkosten im Engineering-Bereich mit EUR 1,02 Mio. Verlust unter Plan. Im Gesamtjahr wird der Umsatz in diesem Segment zwar kräftig wachsen, aber nicht die geplanten EUR 80 Mio. erreichen. Auch in den Folgejahren ist fortlaufend kräftiges Wachstum zu erwarten. Im ersten Halbjahr fielen in diesem neuen Geschäftsfeld Anlaufverluste von TEUR 1.022 an, die im Gesamtjahr etwa EUR 2 Mio. betragen werden. Bereits im kommenden Geschäftsjahr werden jedoch Gewinne erwartet, die in den Folgejahren sukzessive steigen sollen.

Basierend auf dem Wachstum in den Technologiesegmenten Security und Smart Energy erwartet das Management im laufenden Geschäftsjahr für den Gesamtkonzern weiterhin ein starkes, 20%iges Umsatzwachstum auf EUR 465 Mio. Nach dem margenstarken ersten Halbjahr (36,6% Bruttomarge) sollte ein Übertreffen des Jahreszieles von 34,8% möglich sein.

Das Konzernergebnis soll – trotz der Anlaufverluste im Smart-Energy-Segment – weiter auf EUR 15 Mio. steigen. Für 2016 ist bei überproportional steigenden Profiten zweistelliges Umsatzwachstum geplant. Der hohe Auftragsbestand und die Rekord-Projekt-Pipeline bekräftigen diese ehrgeizigen Wachstumsziele.

Growth and growing opportunities

As it embarked upon financial year 2015, S&T had high expectations for it. These expectations have been met as of this writing. In the first six months, S&T increased sales by 14%. Consolidated income rose by a strong 21% on a y-on-y basis.

The IT services in Eastern Europe segment performed convincingly well in the second quarter. It substantially increased its orders received. Further projects are about to be finalized. Foreseen for the financial year as a whole is a progressive improvement in operating conditions and a growth in sales and profits exceeding those contained in corporate plans.

The Services in Germany, Austria and Switzerland segment is profiting from its strategy for engineering greater margins. As had been planned, the reduction striven for in transactions involving hardware caused these items' sales to decline by 18%. The result for the period was, conversely, positive - TEUR 384 (PY.: TEUR -683). We are forecasting for the year as a whole a similarly-sized drop in sales and a further improvement in earnings.

The "Appliances Security" segment remains the cash cow of the S&T Group. 81% of the consolidated income (EUR 4.85 million) achieved in the first half of 2015 was earned in this segment. Further growth is planned for the year. The segment is to substantially exceed the results planned for it as of the end of 2015.

The "Appliances Smart Energy" segment provides S&T with the greatest opportunities for growth. It also gives rise to risks. As of this writing, the segment was able to secure significant orders and to strongly increase sales. Notwithstanding this, the segment's result was - due to large-sized startup costs in the engineering area - a loss of EUR 1.02million - well below the achievements planned for it. The segment's sales will grow during the financial year. They will not, however, reach the EUR 80 million planned for them. Also to be expected for the following year is a setting forth of the strong growth. This new field of business incurred in the first six months of the year start-up losses of TEUR 1.022. These losses will come to some EUR 2 million for the year as a whole. Profitability is expected, however, for the next financial year. These profits are to successively increase in the following years.

The growth being achieved in the Security and Smart Energy segments is causing management to expect a strong, 20% rise in sales for the Group as a whole for the current financial year. These sales are to come to EUR 465 million. The first six months of 2015 brought high margins (36.6% gross margin). This should enable the exceeding of the objective set for the year of 34.8%.

Notwithstanding start-up losses incurred by the Smart Energy segment, consolidated income should further increase to EUR 15 million. Planned for 2016 are double digit rises in sales, and profits increasing at rates higher than that. The large order backlog and the record amount of projects in our pipeline provide confirmation of these ambitious objectives for growth.